

Presseinformation

8. September 2022

Rekord bei der Produktion von Solarstrom in Niederösterreich

LH-Stv. Pernkopf: „Diesen Sommer haben NÖ-Photovoltaik-Anlagen einen Rekordwert erreicht und über 435.000 Megawattstunden produziert“

„Wir sehen gerade so deutlich wie nie zuvor, wie wichtig eine unabhängige, saubere Energieversorgung ist“, sagte LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und ergänzt: „Die Nutzung der Sonnenenergie ist dabei ein wichtiger Faktor und wir sind auf einem guten Weg: Bereits seit 2015 erzeugen wir 100 Prozent des übers Jahr verbrauchten Stroms erneuerbar. Diesen Sommer haben Niederösterreichs Photovoltaik-Anlagen sogar einen Rekordwert erreicht und über 435.000 Megawattstunden produziert. Das ist eine Steigerung von 22 Prozent zum vergangenen Jahr.“ Derzeit gibt es schon 65.063 Anlagen auf der Landesfläche, die für sauberen Strom sorgen und durch die massiven Erleichterungen, die das Land NÖ im heurigen Jahr beschlossen hat, werden viele weitere noch folgen.

Laut einer Studie der Denkfabrik Ember Climate wurde in der gesamten EU mehr Solarstrom produziert denn je. Der EU-weite Anstieg liegt im Durchschnitt bei zehn Prozent. eNu-Geschäftsführer Herbert Greisberger zum aktuellen Trend: „Wir haben so viele Anfragen wie noch nie. Das ist gut, denn jede zusätzliche Anlage macht uns unabhängiger und ist ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz. Außerdem bemerken wir, dass Menschen, die ihren eigenen Strom produzieren, oft auch einen bewussteren Umgang mit der wertvollen Ressource haben. Für sie kommt der Strom ‚nicht einfach aus der Steckdose‘.“

LH-Stv. Pernkopf und eNu-Geschäftsführer Greisberger haben aber auch ein Angebot für jene, die keine eigene PV-Anlage umsetzen können oder wollen: Allein im Jahr 2021 hat die eNu, gemeinsam mit 22 NÖ Gemeinden, 86 Sonnenstrom-Anlagen über Bürgerbeteiligung finanziert. Noch einen Schritt weiter gehen Erneuerbare Energie-gemeinschaften. Hier wird der gemeinschaftlich erzeugte Strom auch zum großen Teil innerhalb der Gemeinschaft verbraucht. Die ersten Erneuerbaren Energiegemeinschaften sind schon in Betrieb, über 150 weitere sind in Niederösterreich derzeit in konkreter Planung.

Weitere Informationen: Energie- und Umweltagentur NÖ, Simon Slowik,



Presseinformation

Pressesprecher, +43 676 83 688 569, simon.slowik@enu.at, www.enu.at.